## FACHSERIE !

## STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

# **GELD UND KREDIT**

### Reihe 3

Zahlungsschwierigkeiten

I. Insolvenzverfahren

Mai 1976



VERLAG W. KOHLHAMMER, STUTTGART UND MAINZ

Bestellnummer: 280310 - 760205

#### Inhalt

		Seite
Те	x t t e i l	
1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Zahlungsschwierigkeiten	3
2	Zahlungsschwierigkeiten im Mai 1976	
	Konkurs- und Vergleichsverfahren	4
2.2	Wechsel- und Scheckproteste	4
3	Zusammenfassende Übersichten	
3.1	Beantragte Konkurs- und Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen	5
3.2	Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen	5
3.3	Entwicklung der Insolvenzen	6
3.4	Wechsel- und Scheckproteste	6
ጥ a	bellenteil	
1	Konkurs- und Vergleichsverfahren Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen	7
2	Konkurs- und Vergleichsverfahren Mai 1976 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen	10
3	Konkurs- und Vergleichsverfahren Mai 1976 nach Ländern	11
4	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen	12
5	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen	15
6	Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Ländern	16

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

#### Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Nechweis vorhanden
  x = Nachweis ist nicht sinnvoll
  bzw. Fragestellung trifft
  nicht zu

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter mit der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

Erschienen im Oktober 1976 Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet Preis: DM 2,-Jahresbezugspreis DM 21,- (für einen kompletten Berichtsjahrgang)

#### 1.1 Gegenstand der Statistik

Im Rahmen der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden die gerichtlichen Insolvenzverfahren ermittelt. Die Amtsgerichte (= Konkursgerichte) melden die Verfahren mit einheitlichen Erhebungsbogen an die Statistischen Landesämter. Erfaßt werden die beantragten Konkurs- und die eröffneten Vergleichsverfahren.

Bei den Konkursverfahren erfolgt die Meldung durch die Amtsgerichte, sobald das Verfahren aufgrund des Antrags eröffnet bzw. die Eröffnung mangels einer die Kosten des Verfahrens deckenden Masse abgelehnt wurde. Die Vergleichsverfahren werden nur erfaßt, sofern aufgrund des Antrags das Verfahren durch das Amtsgericht eröffnet wird.

Die finanziellen Ergebnisse der Insolvenzverfahren werden nur für die eröffneten Konkursund Vergleichsverfahren ermittelt. Bei einem Teil der eröffneten Konkursverfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Für diese masselosen Konkurse wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis muß das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt meist noch nicht abgewikkelt ist, handelt es sich in der Regel um vorläufige Ergebnisse. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

#### 1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt (später durch das Statistische Reichsamt) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin erfolgte die Wiedereinführung im Jahr 1951 und im Saarland schließlich im Jahr 1957. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen

Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

#### 1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren erfolgt nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amtsgerichten) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlich geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31. 12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt. Die Erfassungsquote bewegt sich im langjährigen Durchschnitt zwischen 85 und 90 % der eröffneten Verfahren.

#### 1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie I, Reihe 3 "I. Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie I, Reihe 3 "II, Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. fachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

#### 1.5 Begriffsabgrenzung

Insolvenzverfahren ≈ beantragte Konkursverfahren und eröffnete Vergleichsverfahren zusammen, abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

#### 2 Zahlungsschwierigkeiten im Mai 1976

#### 2.1 Konkurs- und Vergleichsverfahren

Im Mai 1976 meldeten die Amtsgerichte insgesamt 681 Insolvenzverfahren. Das sind 26 (- 3,7 %) weniger als im Mai 1975 und 169 weniger (- 19,9 %) als im April 1976.

Diese Entwicklung ist wie in den Vormonaten auf die Abnahme der Unternehmensinsolvenzen zurückzuführen (- 5,1 % gegenüber Mai 1975 auf 504 Fälle). Die Insolvenzen der übrigen Gemeinschuldner (natürliche Personen, Organisationen ohne Erwerbscharakter und Nachlässe) haben nach den hohen Zuwachsraten in den vorangegangenen Monaten noch um 1 Verfahren (auf insgesamt 177 Fälle) zugenommen. Von den 673 beantragten Konkursverfahren (einschl. 8 Anschlußkonkurse) wurden 506 mangels Masse abgelehnt und 167 Verfahren eröffnet. Die Zahl der im Mai 1976 eröffneten Vergleiche belief sich auf 16.

Im Unternehmenssektor zeigte sich bei den einzelnen Wirtschaftsbereichen eine unterschiedliche, zum Teil auch eine gegenläufige Entwicklung. Während die Insolvenzen im Verarbeitenden Gewerbe um 24,5 % und im Handel um 5,1 % gegenüber Mai 1975 abnahmen, ergaben sich im Dienstleistungsbereich und im Baugewerbe Zunahmen um 8 % bzw. 2,7 %.

In den ersten fünf Monaten des Jahres 1976 wurden insgesamt 3 897 Insolvenzen registriert gegenüber 3 769 Verfahren im gleichen Zeitraum des Vorjahres; das entspricht einer Zunahme um 3,4 %. Die Zahl der beantragten Konkurse belief sich im gleichen Zeitraum auf 3 837 (einschl. 20 Anschlußkonkurse). Davon wurden 2 767 Verfahren (72,1 %) mangels Masse abgelehnt und 1 070 eröffnet. Bei 435 der beantragten Konkurse wurde eine voraussichtliche Forderungshöhe von jeweils mehr als 1 Mill. DM angegeben.

Während die Zahl der Insolvenzen von Unternehmen von Januar bis Mai 1976 gegenüber dem entsprechenden Zeitraum des Vorjahres um - 5,1 % auf 2 803 Fälle zurückgegangen ist, haben die Insolvenzen der übrigen Gemeinschuldner um 34,2 % zugenommen.

Innerhalb des Unternehmenssektors ist die Zahl der Insolvenzen in den ersten fünf Monaten des Jahres 1976 im Vergleich zum Vorjahr im Verarbeitenden Gewerbe um - 10,2 %, im Baugewerbe um - 11,3 % und im Handel um - 4,2 % gesunken. Der Dienstleistungsbereich hatte dagegen eine Zunahme um 8,0 % zu verzeichnen.

Insolvenzen insgesamt

/	Mai	1976	Mai	1975	Januar	- Mai 1976	Januar	- Mai 1975
Art der Insolvenzen	. zu- sammen	darunter Unter- nehmen	Zu- Unter- Zu- Unte		darunter Unter- nehmen	zu- sammen	darunter Unter- nehmen	
Konkursverfahren <sup>1)</sup>	673	496	675	501	3 837	2 749	3 621	2 808
mangels Masse abge- lehnt	506	365	437	311	2 767	1 941	2 261	1 725
Vergleichsverfahren	16	16	40	38	80	74	189	181
Insolvenzen insgesamt <sup>2)</sup> .	681	504	707	531	3 897	2 803	3 769	2 953

1) Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren ohne Anschlußkonkurse.

#### 2.2 Wechsel- und Scheckproteste

Im Mai 1976 wurden 16 463 Wechsel mit einem Wert von rd. 80 Mill. DM zu Protest gegeben (Mai 1975: 19 147 und 85 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je protestierten Wechsel erhöhte sich von 4 439 DM im Mai 1975 auf

4 859 DM im Berichtsmonat. Außerdem wurden im Mai 1976 insgesamt 123 168 Schecks nicht eingelöst (Mai 1975: 113 258). Ihr Wert hatte mit 149 Mill. DM dieselbe Höhe wie im Mai 1975. Der Durchschnittsbetrag je Scheck verringerte sich dadurch auf 1 210 DM (1 316 DM).

#### 3 Zusammenfassende Übersichten

#### 3.1 Beantragte Konkurs- und eröffnete Vergleichsverfahren nach Wirtschaftsbereichen

		Mai 19	76				1975	
	Konkursve	rfahren 1)  darunter	Ver-	Insol-	Konkursve	rfahren 1)	Ver-	T 3
Wirtschaftsbereich	ins- gesamt	mangels Masse abgelehnt	gleichs- ver- fahren	ven- zen 2)	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 2)
Produzierendes Gewerbe	221	158	12	227	247	149	18	260
darunter: Verarbeitendes Gewerbe Baugewerbe	105 116	71 87	11 1	111 116	138 109	72 77	13 5	147 113
Handel	108	76	4	111	106	60	13	117
darunter: Großhandel Einzelhandel	47 56	30 42	1 3	48 59	51 51	32 25	6 7	56 57
Übrige Unternehmen und Freie Berufe .	167	131	-	166	148	102	7	154
darunter: Land- und Forst- wirtschaft, Fischerei Verkehr und Nach- richtenüber- mittlung	14 16	13 16	-	14 16 135	6 22 120	4 15 83	<b>-</b> 1 5	6
Dienstleistungen Gewerbl. Unter-	136	102	-			-		125
nehmen zusammen	496	365	16	504	501	311	38	5 <b>31</b>
darunter bis 8 Jahre alt	<b>38</b> 9	294	7	393	<b>36</b> 5	255	21	382
Organisationen ohne Erwerbscharakter, Private Haushalte, Nachlässe	177	141	_	177	174	126	2	176
Insgesamt	673	506	16	681	675	437	40	707
darunter: Handwerk 3) Verarbeitendes	67	48	4	69	58	36	10	68
Gewerbe Baugewerbe	18 40	12 29	4 -	21 39	22 25	13 17	5 <b>3</b>	27 28
Sonstige Hand- werksbetriebe	9	7	-	9	11	6	2	13

<sup>1)</sup> Einschl. Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse. - 3) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen\*)

Voraussichtliche	Mai	1976	Mai	1975	Januar-I	Mai 1976
Forderungen von bis unter DM	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 50 000	247	<b>36,</b> 7 .	207	30,7	1 370	<b>35,</b> 7
50 000 - 100 000	57	8,5	55	8,1	417	10,9
100 000 - 1 Mill.	202	30,0	210	31,1	1 170	30,5
1 Mill. und mehr	82	12,2	79	11,7	<b>43</b> 5	11,3
unbekannt	85	12,6	124	18,4	445	11,6

<sup>\*)</sup> Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

#### 3 Zusammenfassende Übersichten

#### 3.3 Entwicklung der Insolvenzen

		Insges	omt			Darunter Ur	nternehmen	
	Konkursv	erfahren			Konkursy	erfahren		Ī
Jahr Monat	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt	Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)	ing	darunter mangels Masse abgelehnt	Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen 1)
1960	2 689	947	343	2 958	1 834	500	324	2 087
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1971	4 255	2 168	252	4 437	2 800	1 314	237	2 971
1972	4 410	2 397	209	4 575	2 945	1 534	196	3 097
1973	5 277	2 681	301	5 515	3 777	1 772	282	4 000
1974	7 352	3 870	462	7 722	5 628	2 778	434	5 976
1975	8 942	5 886	<b>3</b> 55	9 195	6 709	4 311	336	6 953
Juni Juli August September Oktober November Dezember	675 695 847 741 698 797 704	437 453 544 510 448 565 591 515	40 31 26 21 25 21 23 19	707 712 861 752 710 856 817 718	501 524 656 532 496 634 558 501	311 329 405 360 306 419 404 364	38 28 24 20 22 21 20 19	531 539 668 545 505 651 575 516
1976 Januar Februar März April Mai	773 781 774 836 673	560 555 547 599 506	19 12 17 16 16	789 788 789 850 681	528 575 557 59 <b>3</b> 496	373 403 383 417 365	18 10 14 16 16	543 580 569 607 504

<sup>1)</sup> Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.4 Wechsel- und Scheckproteste\*)

	We	chselproteste 1		S	checkproteste	
Jahr Monat	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Wechsel	Fälle	Betrag	Durch- schnitts- betrag je Wechsel
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
1960	465 708	308	661	582 635	307	527
1970	254 729	634	2 489	976 771	928	950
1971	229 413	680	2 964	1 030 413	1 044	1 013
1972	217 976	740	3 395	1 088 608	1 221	1 122
1973	246 742	1 007	4 081	1 351 690	1 801	1 332
1974	267 253	1 237	4 629	1 548 422	2 142	1 383
1975	216 981	1 020	4 701	1 448 323	1 902	1 313
Juni Juli August Oktober November Dezember	19 147 18 795 18 554 16 687 17 465 17 794 14 828 16 069	85 90 109 81 78 77 63 76	4 439 4 788 5 875 4 854 4 466 4 327 4 249 4 730	113 258 118 797 129 080 110 404 116 026 131 267 112 249 113 611	149 164 175 137 147 168 141	1 316 1 380 1 356 1 241 1 267 1 280 1 256 1 461
1976 Januar Februar März April Mai	15 036 15 477 17 074 15 814 16 463	71 64 9 <b>3</b> 75 80	4 722 4 135 5 447 4 743 4 859	124 560 119 976 129 528 129 196 123 168	158 139 167 149 149	1 268 1 158 1 289 1 153 1 210

<sup>\*)</sup> Zu Protest gegebene Wechsel und nicht eingelöste Schecks bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstitute) im Bundesgebiet.

1) Teilerhebung; erfaßt sind ab Dezember 1973 die jenigen Kreditgenossenschaften, deren Bilanzsumme am 31. 12. 1972 10 Mill. DM und mehr betrug, sowie kleinere Institute, die am 31. 11. 1973 berichtspflichtig waren. Bis November 1973 sind die jenigen Kreditgenossenschaften erfaßt, deren Bilanzsaumme am 31. 12. 1967 5 Mill. DM und mehr betrug.

#### 1 Konkurs- und Vergleichsverfahren Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen

		Beantr	agte Konl	kursver	fahren	Er-		Dage	egen
Nr. der Syste- matik	Wirtschaftsgliederung	er- öffnet	mangels Masse ab-	zu- sammen	dar. An-	öffnete Ver- gleichs- ver-	Insol- venzen ins- gesamt	Insol-	Mai 1975   Zu=(+)
1)		of the c	gelehnt	3 Callangii	kurse 2)		3)	venzen	bzw. Ab- nahme(-)
					71112 (411,1		<del></del>		<u> </u>
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	1	13	14	-	_	14	6	133.3+
00	Land-u.Forstwirtschaft darunter:	-	4	4	_	-	4	ĭ	300.0+
00 5	Forstwirtschaft	_	1	1	-	-	1	-	x
05	Fischerei, gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	1	9	10	-	-	10	5	100.0+
1	Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	_	-	-	-
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	34	71	105	5	11	111	147	24.5-
20	Chemische Industrie, Mineralölverarbeitung.	1	1	2	-	-	2	2	-
20 0 21	darunter: Chemische Industrie Kunststoff-,Gummi-u.	1	1	2	-	-	2	2	-
	Asbestverarbeitung darunter:	3	-	3	-	1	4	7	42.9-
21 0 22	Kunststoffverarbeitung Gew.u.Verarb.v.Steinen u.	3	-	3	-	1	4	6	33.3-
22 0	Erden, Feinkeramik, Glas Gew.u. Verarb.v. Steinen u. Erden	_	7 7	7 7	_	_	7 7	5 5	40.0+ 40.0+
22 4	Feinkeramik	_	<u>-</u>	<u>-</u>	_	_	<u>-</u>	-	-
22 7 23	H.u.Verarb.v.Glas Metallerzeugung	2	- 3	<del>-</del> 5	-	-	-	- 11	- 54 5
24, 25 07 1	ubearbeitung Stahl-,Maschinen- u.Fahrzeugbau,ADV	9	26	35	1	<del>-</del> 6	5 40	44	54·5 <b>-</b> 9·1 <b>-</b>
24 0	darunter: Stahl-u.Leichtmetallbau	5	17	22	1	3	24	20	20.0+
24 2(oh. 24 25)	Maschinenbau(oh. Büromaschinen,ADV)	4	4 5	8	-	3	11	21 2	47.6 <del>-</del>
24 4 25 (oh. 25 07 1)	Straßenfahrzeugbau Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik.EBM-W.usw.	<b>-</b> 4	, 7	5 11	_	1	5 12	13	150.0+ 7.7 <del>-</del>
25 0(oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.H.v. ADV-Geräten u.ä.)	3	4	7	_	1	8	6	33.3+
25 2-4	Feinmechanik,Optik, H.u.Rep.v.Uhren	_	1	1	-	-	1	=	x
25 6 25 8	H.v.EBM-Waren	1	2	3	-	-	3	5 2	40.0-
26	Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	6	16	22	2	3	23	30	23.3-
26 0	Säge-u. Holzbearbeitungswerke .	-	.1	1	-	-	1	1	***
26 1 26 4	Holzverarbeitung Zellstoff-,Papier-u.	6	11 1	17 1	2	2	17 1	18	5.6-
26 5	Pappeerzeugung Papier-u. Pappeverarbeitung	_	1	1	_	-	1	1	× -
26 8	Druckerei, Vervielfältigung	-	2	2	-	1	3	10	70.0-
27	Leder-,Textil- u.Bekleidungsgewerbe	8	9	17	2	-	15	28	46.4-
27 0 <del>-</del> 2 27 5	Ledergewerbe Textilgewerbe	2 <del>-</del>	2 5	4 5	1	-	3 5	2 6	50.0+ 16.7 <del>-</del>
27 6 27 9	Bekleidungsgewerbe	6	ź	8	1	_	7	18	61.1-
27 9 28/29	Polsterei, Dekorateurgewerbe Nahrungs-u.	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
,	Genußmittelgewerbe	1	2	3	_	-	3	7	57.1-

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).— 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. — 3) Konkurs— und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

	<u></u>	Boanta	agto You	lornerron.	Cahmon	Er-	<del>,</del>	Dag	
Nr. der Syst <b>e-</b> matik 1)	Wirtschaftsgliederung	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 2)	öffnete Ver- gleichs- ver-	Insol- venzen ins- gesamt 3)	Insol- venzen	Mai 1975  Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)
					Anzahl				7
3	Baugewerbe	29	87	116	1	1	116	113	2.7+
30	Bauhauptgewerbe	23	69	92	-	-	92	85	8.2+
30 04	Hochbau	4	15	19		_	19	17	11.8+
30 07	Tiefbau	4	2	6	_	_	6	11	45 • 5-
31	Ausbau- u.Bauhilfsgewerbe	6	18	24	1	1	24	28	14.3-
4	Handel	32	76	108	1	4	111	117	5.1-
40/41	Großhandel	17	30	47	-	1	48	56	14.3-
40 0 <del>-</del> 8 41 1	Gh.m.Waren versch.Art (oaS),Rohst.,Halbw Gh.m.Nahrungs-u.	8	12	20	-	1	21	24	12.5-
	Genußmitteln	2	5	7	-	-	7	9	22.2-
41 2 41 6	Gh.m.Textilwaren, Schuhen Gh.m.Fahrzeugen, Maschinen(ang)	1 2	1 2	2 4	_	_	2 4	5 6	60 <b>.0-</b> 33 <b>.</b> 3-
	darunter:	_	_	,			,	•	
41 60 0 41 3 <del>-4</del> , 7-9	Gh.m.Kraftwagen,-rädern Übriger Großhandel	4	10	14	-	-	14	1 12	100 <b>.0-</b> 16.7+
42	Handelsvermittlung	1	4	5	1	_	4	4	-
43	Einzelhandel	14	42	56	-	3	59	57	3.5+
43 0 43 1	Eh.m.Waren versch.Art Eh.m.Nahrungs-u.	-	2	2	***	-	2	7	71.4-
43 2	Genußmitteln Eh.m.Textilwaren, Schuhen	4 4	3 14	7 18	=	1	7 1 <b>9</b>	5 18	40.0+ 5.6+
43 3 43 6	Eh.m.Metallwaren,Hausrat, Wohnbedarf(ang) Eh.m.pharmazeut,kosmet.	3	4	, 7	-	1	8	7	14.3+
43 8	u.ä.Erzeugnissen Eh.m.Fahrzeugen.	_	-	-	-	-	-	2	100.0-
	Maschinen, Büroeinr darunter:	1	5	6	_	-	6	4	50.0+
43 80 0 43 <b>4-</b> 5, 7,9	Eh.m.Kraftwagen,-rädern Ubriger Einzelhandel	1 2	4 14	5 16	=	1	5 17	1 14	400.0+ 21.4+
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	<u>.</u>	16	16	-	-	16	22	27.3-
50 1 50 2-3	Straßenverkehr	-	7	7	-	-	7	7	-
50 0,4-9	Wasserstraßen, Häfen Übriger Verkehr,	-	-	-	-	-	-	1	100.0-
	Nachrichtenübermittlung	-	9	9	-	-	9	14	35•7-
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	1	<b>-</b> ·	1	-	· _	1	1	_
60 0 <b>–</b> 8 60 9	Kreditinstitute Effektenbörsen,	-	-	-	-	-	-	-	-
61 0-6	V.v.Bankgeschäften Versicherungsgewerbe	1	-	1	-	-	1	-	x
61 9	(ohvermittlung)	_	-	=	-	-	<i>-</i>	1	100.0-

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

	T								
Nr. der Syste- matik 1)	Wirtschaftsgliederung	Beantr er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An-	Er- öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	venzen	Dage Insol- venzen	Mai 1975  Zu-(+) bzw. Ab-
,					Anzahl				nahme(-)
			<del>,</del>		MINUIT	<del></del>	*		
7 70 0	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen Gaststätten-u.	34	102	136	1	-	135	125	8.0+
70 8	Beherbergungsgewerbe Verlags-,Literatur-u.	10	21	31	•	-	31	22	40.9+
71 70 0 71 70 4	Pressewesen Wohnungsunternehmen Grundstücks	4	4 3	4 7	=	_	<b>4</b> 7	3	33•3+ ×
71 75 70 1-7, ) 71 0-6,8)	Wohnungsverwaltung u.ä. Vermögensverwaltung Übrige Dienstleistungen v.Unternehmen u.	3 5	10 30	13 35	=	-	13 35	:	x x
71 70 7 )	Fr.Berufen	12	34	46	1	-	45	•	x
0-7	Unternehmen u. Freie Berufe zusammen .	1 31	365	496	8	16	504	531	5.1-
8	Org.oh.Erwerbscharakter, Priv.Haushalte	36	141	177	-	-	177	176	0.6+
0-8	Insgesamt	167	506	673	8	16	681	707	3.7-
		darun	ter: Han	dwerk 4)	)				
0-7	Handwerk 4) zusammen	19	48	67	2	4	69	68	1.5+
2	Verarbeitendes Gewerbe (oh.Baugewerbe)	6	12	18	1	4	21	27	22,2-
20	Chemisches Gewerbe, Mineralölverarb	_	_	. <b>-</b>	-	-	-	-	-
21	Kunststoff-,Gummi- u. Asbestverarbeitung Gew.u.Verarb.v.Steinen u.	_	-	-	-	1	1	-	x
23	Erden, Feinkeramik, Glas Metallerzeugung u.	_	-	-	-	-	-	1	100.0-
24,	-bearbeitung Stahl-, Maschinen- u.	1	-	1	-	-	1	5	80.0-
25 07 1	Fahrzeugbau, ADVdarunter:	2	4	6	1	1	6	. <b>7</b>	14.3-
24 48 0 25 (oh.	Rep.v.Kraftfahrzeugen . Elektrotechnik(oh.ADV),	-	1	1		_	1 -	1	-
25 07 1) 26	Feinmechanik, EBM-W.usw. Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	2	2 4	4	-	1	5 5	1 9	400.0+ 44.4 <del>-</del>
27	Leder-Textil- u.  Bekleidungsgewerbe	1	1	2	_	<u>'</u> .	2	3	33.3-
28/29	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	_	1	1	_	-	1	1	_
3 30 31	Baugewerbe	11 8 3	29 20 9	40 28 12	1 - 1	-	39 28 11	28 22 6	39·3+ 27·3+ 83·3+
4	Handel	2	2	4	· 	_	4	7	42.9-
40/41 42 43	Großhandel	1 -	<u>-</u> 2	1 - 3	<u>-</u> -	- -	1 - 3	3 <del>-</del> 4	66.7- - 25.0-
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen	_	3	3	_	_	3	6	50.0-
0-1,5-6	Übrige Wirtschaftsbereiche	_	2	2	<b></b> .	-	2	••	x
					-				

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).- 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.- 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

#### Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen

Rechtsform	Beant	ragte Kon	kursver		Er-	_	Dag	eg <b>en</b>
Alter der Unternehmen	er- öffnet	mangels Masse ab-	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)	Ver- gleichs- ver-	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Insol- venzen	Mai 1975  Zu=(+) bzw. Ab-
Größenklasse der Forderungen von bis unter DM		3		Anzahl			2) 3)	nahme(-)
Insgesamt	167	506	673	8	16	681	707	3.7-
Recht	sformen	und Alte	r der U	nternehme	n			
Nicht eingetragene Unternehmen	44	142	186	-	7	193	188	2.7+
Einzelfirmen	15	38	53	2	2	53	61	13.1-
Personengesellschaften (OHG, KG)	41	53	94	6	6	94	112	16.1-
darunter: GmbH u. Co. KG	22	25	47	1	1	47	51	7.8-
Gesellschaften m. b. H	31	1 32	163	-	1	164	168	2.4-
darunter: Komplementär-GmbH	4	24	28	-	-	28	•	x
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	-	-	-	-	-	-	2	100.0-
Eingetragene Genossenschaften	_	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	-	-	-	_	-	-	-	
Unternehmen zusammen	1 31	365	496	8	16	504	531	5.1-
davon bestanden: bis unter 8 Jahre	95	294	389	3	7	393	382	2.9+
8 Jahre und mehr	36	71	107	5	9	111	149	25.5-
Natürliche Personen	14	77	91	-	-	91	81	12.3+
darunter: Gesellschafter	3	5	, 8	-	-	8	14	42.9-
Nachlässe	22	63	85	-	-	85	94	9.6-
darunter: ehemalige Unternehmen	3	6	9	_	_	9	18	50.0-
Sonstige Gemeinschuldner	_	1	1	-	-	1	1	-
Andere Gemeinschuldner zusammen	36	141	177	-	-	177	176	0.6+
darunter: Konkurse	nach Grö	Benklass	en der	angemel de	ten Ford	erungen		
unter 1 000	_	9	9	-	-	9	7	28.6+
1 000 - 10 000	7	116	123	-	-	123	80	53.8+
10 000 - 50 000	17	98	115	-	-	115	120	4.2~
50 000 - 100 000	16	<b>4</b> 1	57	-	-	57	55	3.6+
100 000 - 500 000	55	104	159	4	-	159	160	0.6-
500 000 - 1 Mill	23	20	43	-	-	43	50	14.0-
1 Mill 5 Mill	24	35	59	2	-	59	60	1.7-
5 Mill 10 Mill	6	4	10	-	-	10	10	-
10 Mill. und mehr	7	6	13	2	-	13	9	44.4+

<sup>1)</sup> Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegengen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse (Gliederung nach Größenklassen nur Konkurse ). - 3) Monatsdurchschnitte, berechnet aus den entsprechenden Quartalszahlen.

#### nach Ländern

	Beantr	agte Kon	kursver		Er-	_	Dag	eg <b>en</b>			
Land	er- öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	kon- kurse 1)	öffnete Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Insol- venzen 2)	Mai 1975  Zu=(+) bzw. Ab- nahme(-)			
				Anzahl				<u> </u>			
Insgesamt											
Schleswig-Holstein	6	24	30	1	-	29	22	31.8+			
Hamburg	6	14	20	1	-	19	17	11.8+			
Niedersachsen	21	29	50	-	1	51	68	25.0-			
Bremen	5	9	14	2	1	13	8	62.5+			
Nordrhein-Westfalen	42	114	156	1	6	161	223	27.8-			
Hessen	16	52	68	-	-	68	63	7•9+			
Rheinland-Pfalz	8	33	41	-	1	42	37	13.5+			
Baden-Württemberg	30	81	111	1	3	113	96	17.7+			
Bayern	25	106	131	2	4	133	117	13.7+			
Saarland	3	17	20	-	-	20	20	-			
Berlin (West)	5	27	32	-	-	32	36	11.1-			
Bundesgebiet	167	506	673	8	16	681	707	3.7-			
	d <b>arun</b>	ter: Unt	ernehmer	1							
Schleswig-Holstein	5	19	24	1	-	23	17	35.3+			
Hamburg	6	6	12	1	-	11	9	22.2+			
Niedersachsen	17	23	40	-	1	41	53	22.6-			
Bremen	4	4	8	2	1	7	6	16.7+			
Nordrhein-Westfalen	37	99	136	1	6	141	175	19 <b>.4</b> –			
Hessen	12	37	49	-	-	49	53	7 • 5 <del>-</del>			
Rheinland-Pfalz	4	21	25	-	1	26	26	••			
Baden-Württemberg	24	49	73	1	3	75	70	7.1+			
Bayern	16	74	90	2	4	92	77	19.5+			
Saarland	3	12	15	-	-	15	17	11.8-			
Berlin (West)	3	21	24	-	-	24	28	14.3-			
Bundesgebiet	1 31	3 <b>65</b>	496	8	16	504	531	5.1-			

<sup>1)</sup> Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

#### 4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen

		<del></del>		<del></del>	. ==		<del></del>	<del></del>	<del></del>
27		Beantr	agte Kon	kursver		Er-	7	Dag	egen
Nr. der			mangels		dar.	öffnete Ver-	venzen	Januar	<b>-M</b> ai 1975
Syste-	Wirtschaftsgliederung	er-	Masse	zu-	schluß-	gleichs-	ins-	] -	
matik 1)		öffnet	ab- gelehnt	sammen	kon- kurse 2)	ver- fahren	gesamt	Insol- venzen	Zu-(+)
•		<u> </u>	L	L	Anzahl		L		nahme(-)
	<del></del>	<del> </del>			MIZALI	<del></del>			Х
0	Land-u.Forstwirtschaft, Fischerei	5	41	46	1	3	48	39	23.1+
00	Land-u.Forstwirtschaft darunter:	1	11	12	<u> </u>	1	13	12	8 3+
00 5	Forstwirtschaft	_	3	3	-	-	3	2	50.0+
05	Fischerei, gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	4	30	34	1	2	35	27	29.6+
1	Energiewirtschaft, Wasserversorg., Bergbau	_	_	_	_	_	_	2	100.0-
2	Verarbeitendes Gewerbe	_						_	
20	(oh.Baugewerbe) Chemische Industrie,	243	426	669	9	32	692	771	10.2-
	Mineralölverarbeitung .	3	9	12	-	-	12	14	14.3-
20 0	darunter: Chemische Industrie	3	7	10	-	-	10	13	23.1-
21	Kunststoff-,Gummi-u. Asbestverarbeitung	12	10	22	_	2	24	39	38.5-
21 0	darunter: Kunststoffverarbeitung	9	10	19	-	2	21	33	36.4-
22	Gew.u.Verarb.v.Steinen u. Erden, Feinkeramik,Glas	14	27	41	_	2	43	56	23.2-
22 0	Gew.u.Verarb.v. Steinen u.Erden	12	26	38	_	2		AC	
22 4	Feinkeramik	1 1	-	30 1	_	-	40 1	46 2	13 <b>.0-</b> 50 <b>.0-</b>
22 7 23	H.u.Verarb.v.Glas Metallerzeugung	1	1	2	-	-	2	8	75.0-
_	ubearbeitung	14	26	40	1	-	39	55	29.1-
24, 25 07 1	Stahl-,Maschinen- u.Fahrzeugbau,ADV	68	142	210	3	9	216	238	9.2-
24 0	darunter: Stahl-u.Leichtmetallbau	29	85	114	1	5	118	122	3.3-
24 2(oh. 24 25)	Maschinenbau(oh. Büromaschinen,ADV)	33	33	66	2	4	68	76	10.5-
24 4	Straßenfahrzeugbau	4	24	28	-	<u>-</u>	28	34	17.6-
25 (oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik,EBM-W.usw.	34	62	96	1	6	101	95	6.3+
25 0(oh. 25 07 1)	Elektrotechnik(oh.H.v. ADV-Geräten u.ä.)	22	42	64	1	4	67	57	17.5+
25 2 <del>-4</del>	Feinmechanik,Optik, H.u.Rep.v.Uhren	2	4	6			6		14.3-
25 6	H.v.EBM-Waren	9	14	23	-	2	25	7 23	8.7+
25 8	H.v.Musikinstrum., Spielw., Schmuck usw	1.	2	3	_	_	3	8	62.5-
26	Holz-,Papier- u.Druckgewerbe	44	76	120	2	6	124	134	7.5-
26 0	Säge-u.				٤.	U			
26 1	Holzbearbeitungswerke . Holzverarbeitung	3 32	6 48	9 80	- 2	4	9 82	10 91	10.0- 9.9-
26 4	Zellstoff-,Papier-u. Pappeerzeugung	_	2	2	_	_	2	2	_
26 5	Papier-u. Pappeverarbeitung		4		_	_			40.0:
26 8	Druckerei,	3		7	-	_	7	5	40.0+
27	Vervielfältigung Leder-,Textil-	6	16	22	-	2	24	26	7.7-
27 0-2	u.Bekleidungsgewerbe Ledergewerbe	<del>4</del> 1 6	<b>42</b> 6	83 12	2 1	6 <del>-</del>	87 11	107 15	18.7- 26.7-
27 5	Textilgewerbe	11	10	21	-	4	25	35	28.6-
27 6 27 9	Bekleidungsgewerbe Polsterei,	23	24	<b>4</b> 7	1	2	48	48	-
	Dekorateurgewerbe	1	2	3	-	_	3	9	66.7-
28/29	Nahrungs-u. Genußmittelgewerbe	13	32	45	-	1	<b>4</b> 6	33	39 • 4+

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).— 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. — 3) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen

			<del> </del>	. <del></del>	····			<del> </del>	<del></del>
		Beantragte Konkursverfahren				Er-		Dagegen	
Nr.			mangol d		dar.	öffnete		Tanuan	Mai 1075
der Syste <del>-</del>	Wirtschaftsgliederung	er-	mangels Masse	zu-	An- schluß-	Ver- gleichs-	venzen ins-	Januar=	•Mai 1975
matik		öffnet	ab-	sammen	kon-	ver-	gesamt	Insol-	Zu-(+)
1)			⊲elehnt		kurse 2)	fahren	3)		bzw. Ab- nahme(-)
					Anzahl	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	<del></del>		%
3	Baugewerbe	200	441	641	4	14	651	734	11.3-
30	Bauhauptgewerbe	157	324	481	2	10	489	570	14.2-
	darunter:	20	69	00		1	00	105	
30 04 30 07	Hochbau	29 32	43	98 75	2	1 1	99 7 <b>4</b>	135 56	26.7 <del>-</del> 32.1+
31	Ausbau- u.Bauhilfsgewerbe	43	117	160	2	4	162	164	1.2-
•	Handel	180	404	584	3	19	600	626	4.2-
4	Handel	180	404	504	3	19	600	020	4.2-
40/44	Cura Oh au da?	101	180 .	281	1	12	292	322	9 <b>.</b> 3 <b>–</b>
40/41	Großhandel	101	100.	201	I.	12	292	322	9.3-
40 0-8	Gh.m.Waren versch.Art	40	70	119	1	4	122	146	16.4-
41 1	(oaS), Rohst., Halbw Gh.m. Nahrungs-u.	40	79	119	'	4		140	
	Genußmitteln	18	32	50		2 2	52 26	40	30.0+
41 2 41 6	Gh.m.Textilwaren, Schuhen Gh.m.Fahrzeugen,	9	15	24	_	2	26	47	44.7-
	Maschinen(ang)	12	13	25	_	-	25	28	10.7-
41 60 0	darunter: Gh.m.Kraftwagen,-rädern	_	_	_	_	-	_	5	100.0-
41 3-4,	Übriger Großhandel	22	41	63	-	4	67	61	9.8+
7 <b>-</b> 9 42	Handelsvermittlung	2	16	18	1	-	17	24	29.2-
4.2	Einzelhandel	77	208	285	1	7	291	280	3.9+
43	EInzelnandel				•	,	_		
43 0 43 1	Eh.m.Waren versch.Art Eh.m.Nahrungs-u.	2	11	13	-	-	13	16	18.8-
43 1	Genußmitteln	11	24	35	_	_	35	36	2.8-
43 2 43 3	Eh.m.Textilwaren, Schuhen Eh.m.Metallwaren, Hausrat,	18	59	77	-	2	79	87	9.2 <b>-</b>
43 3	Wohnbedarf(ang)	17	27	44	1	3	<b>4</b> 6	40	15.0+
43 6	Eh.m.pharmazeut.,kosmet. u.ä.Erzeugnissen	2	5	7	_	_	7	8	12.5-
43 8	Eh.m.Fahrzeugen,								
	Maschinen, Büroeinr darunter:	10	29	39	-	1	40	35	14.3+
43 80 0	Eh.m.Kraftwagen,-rädern	8	17	25	-	-	25	13	92.3+
43 4 <b>-</b> 5, 7,9	Ubriger Einzelhandel	17	53	70	-	1	71	58	22.4+
	• •								
5	Verkehr, Nachrichtenübermittlung	21	83	104	_	_	104	122	14.8-
	J						•		•
50 1 50 2 <del>-</del> 3	Straßenverkehr Schiffahrt,	10	55	6 <b>5</b>	-	-	65	69	5.8-
	Wasserstraßen, Häfen	2	1	3	-	-	3	9	66.7 <del>-</del>
50 0,4-9	Übriger Verkehr, Nachrichtenübermittlung	9	27	36	_	_	36	44	18.2-
			,	•					
6	Kreditinstitute,								
•	Versicherungsgewerbe	1	7	8	-	1	9	13	30.8-
60 0-8	Kreditinstitute	_	1	1	-	1	2	1	100.0+
60 9	Effektenbörsen,		E	6			6	0	33 <b>.</b> 3–
6 <b>1 0</b> 6	V.v.Bankgeschäften Versicherungsgewerbe	1	5	6	-	_	Ö	9	JJ•3=
	(ohvermittlung)	-	_	<del>-</del> 1	-	-	<del>-</del> 1	<del>-</del> 3	- 66.7 <b>-</b>
61 9	V.v.Versicherungen	-	1	1	-	-	1	3	00./-

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).— 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. — 3) Konkurs— und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.

4 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Wirtschaftszweigen

	<del></del>	<del></del>	<del></del>						
Nr.		Beantragte Konkursverfahren				Er- öffnete	Insol-	Dagegen	
der			mangels		An-	Ver-	venzen	Januar	<b>-M</b> ai 1975
Syste- matik	Wirtschaftsgliederung	er- öffnet	Masse ab-	zu- sammen	kon-	gleichs- ver-	ins- gesamt	Insol-	Zu=(+)
1)			gelehnt		kurse 2)	fahren	3)		bzw. Ab- nahme(-)
	<u> </u>				Anzahl				%
7	Dienstleistg.v.Unter-	ar o	<b>500</b>	607	•	-	600	645	٥
70 0	nehmen u.Fr.Berufen Gaststätten-u.	158	539	697	3	5	699	647	8.0+
70 8	Beherbergungsgewerbe Verlags-,Literatur-u.	25	130	155	_	1	156	96	62.5+
71 70 0 71 70 4	Pressewesen Wohnungsunternehmen Grundstücks-,	1 12	16 32	17 44	-	3	17 47	8	112.5+ x
	Wohnungsverwaltung u.ä.	18	61	79	_	1	80	•	x
71 75 70 1 <del>-</del> 7, )	Vermögensverwaltung Übrige Dienstleistungen	42	141	183	-	-	183	•	x
71 0 <b>–</b> 6,8) 71 70 7	v.Unternehmen u. Fr.Berufen	60	159	219	3	_	216		x
0-7	Unternehmen u. Freie Berufe zusammen .	808	1941	2749	20	74	2803	2954	5.1-
8	Org.oh.Erwerbscharakter, Priv.Haushalte	262	826	1088	_	6	1094	815	34•2+
0 <b>→</b> 8	Insgesamt	1070	2767	3837	20	80	3897	3769	3•4+
		darun	ter: Hand	dwerk 4)	)				
0-7	Handwerk 4) zusammen	126	237	363	6	16	37 3	460	18.9-
2	Verarbeitendes Gewerbe	44	81	125	•	8	130	138	5.8-
20	(oh.Baugewerbe) Chemisches Gewerbe,	44		123	3	0	130	_	
21	Mineralölverarb Kunststoff-,Gummi- u.	_	_	_	-	_	<del>-</del>	1	100.0-
22	Asbestverarbeitung Gew.u.Verarb.v.Steinen u.	-	1	1	-	1	2	-	x
23	Erden, Feinkeramik, Glas Metallerzeugung u.	3	2	5	-	1	6	10	40.0-
24,	-bearbeitung Stahl-, Maschinen- u.	7	9	16	-	-	16	14	14.3+
25 07 1	Fahrzeugbau, ADV	15	30	45	2	1	44	51	13.7-
24 48 0	darunter: Rep.v.Kraftfahrzeugen.	-	9	9	-	-	9	11	18.2-
25 (oh. 25 07 1)	<pre>Elektrotechnik(oh.ADV), Feinmechanik,EBM-W.usw.</pre>	7	7	14	1	3	16	10	60.0+
26	Holz-,Papier- u. Druckgewerbe	7	20	27	-	1	28	38	26.3 <del>-</del>
27	Leder-,Textil- u.  Bekleidungsgewerbe	3	3	6	_	1	7	10	30.0-
28/29	Nahrungs- u. Genußmittelgewerbe	2	9	11	-	_	11	4	175.0+
3	Baugewerbe	68	132	200	3	8	205	238	13.9-
30 31	Bauhauptgewerbe Ausbau— u.Bauhilfsgewerbe	50 18	87 <b>45</b>	137 63	1 2	6 2	142 63	171 67	17.0 <u>–</u> 6.0–
4	Handel	9	14	23	-	-	23	45 16	48.9 <del>-</del>
40/41 42	Großhandel	3	4	7	=	<u>-</u>	7	16 1	56.3 <del>-</del> 100.0-
43	Einzelhandel	6	10	<b>1</b> 6	-	-	16	28	42 <b>.</b> 9 <del>-</del>
7	Dienstleistg.v.Unter- nehmen u.Fr.Berufen	5	7	12	-	-	12	31	61 • 3 <del>-</del>
0-1,5-6	Übrige Wirtschaftsbereiche	-	3	3	-	-	3	8	62.5-

<sup>1)</sup> Systematik der Wirtschaftszweige (Stand 1970, Kurzbezeichnungen).— 2) Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. — 3) Konkurs— und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.— 4) In die Handwerksrolle eingetragene Unternehmen.

# 5 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Höhe der Forderungen

Rechtsform	Beantragte Konkursverfahren				Er-		Dagegen	
Alter der Unternehmen	er <b>-</b> öffnet	mangels Masse ab- gelehnt	zu- sammen	dar. An- schluß- kon- kurse 1)	Ver- gleichs- ver-	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Insol- venzen	-Mai 1975    Zu=(+)   bzw. Ab=
Größenklasse der Forderungen von bis unter DM		<u> </u>	<del></del>	Anzahl			2) 3)	nahme(-)
Insgesamt	1070	2767	3837	20	80	3897	3769	3.4+
Recht	sformen	und Alter	r der U	nternehme	n			
Nicht eingetragene Unternehmen $\dots$	207	827	1034	1	18	1051	992	5.9+
Einzelfirmen	121	212	333	9	17	341	420	18.8-
Personengesellschaften (OHG, KG) $\dots$	221	269	490	10	31	5 <b>1</b> 1	627	18.5-
darunter: GmbH u. Co. KG	102	135	237	1	8	244	282	13.5-
Gesellschaften m. b. H	254	628	882	-	6	888	901	1.4-
darunter: Komplementär-GmbH	29	88	117	-	-	117	•	x
Aktiengesellschaften, einschl. $KGaA$	4	1	5	-	_	5	8	37 • 5-
Eingetragene Genossenschaften $\dots$	-	-	-	-	1	1	1	-
Sonstige Unternehmen	1	4	5	-	1	6	5	20.0+
Unternehmen zusammen	808	1941	2749	20	74	2803	2954	5.1-
davon bestanden: bis unter 8 Jahre	502	1552	2054	4	32	2082	2066	0.8+
8 Jahre und mehr	306	389	695	16	42	721	888	18.8-
Natürliche Personen	84	512	596	-	5	601	397	51.4+
darunter: Gesellschafter	32	24	56	-	1	57	77	26.0-
Nachlässe	177	310	487	-	1	488	415	17.6+
darunter: ehemalige Unternehmen	51	37	88	_	-	<b>8</b> 8	68	29.4+
Sonstige Gemeinschuldner	1	4	5	-	_	5	3	66.7+
Andere Gemeinschuldner zusammen	262	826	1088	-	6	1094	815	34.2+
darunter: Konkurse	nach Gr	ößenklass	en der	angemelde	ten Ford	lerungen		
unter 1 000	_	53	53	-	_	53	50	6.0+
1 000 - 10 000	34	563	597	-	_	597	428	39.5+
10 000 - 50 000	131	589	720	-	_	720	587	22.7+
50 000 - 100 000	100	317	417	2	_	417	327	27.5+
100 000 - 500 000	354	565	919	6	-	91 9	918	0.1+
500 000 - 1 Mill	125	126	251	2	-	251	295	14.9-
1 Mill 5 Mill	192	143	335	5	-	335	362	7.5-
5 Mill 10 Mill	39	19	58	-	-	58	45	28.9+
10 Mill. und mehr	23	19	42	2	_	42	46	8.7-

<sup>1)</sup> Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegengen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse (Gliederung nach Größenklassen nur Konkurse ). - 3) Monatsdurchschnitte, berechnet aus den entsprechenden Quartalszahlen.

### 6 Konkurs- und Vergleichsverfahren Januar-Mai 1976 nach Ländern

	Beantr	agte Kon	kursver.		Er-		Dagegen	
Land	er- öffnet	er- mangels zu- schluß- gleiffnet ab- sammen kurse 1) fo	Ver- gleichs- ver-	Insol- venzen ins- gesamt 2)	Insol- venzen	Mai 1975 Zu-(+) bzw. Ab- nahme(-)		
		<del></del>	<del></del>	Anzahl				%
		Insgesa	mt					
Schleswig-Holstein	25	154	179	4	1	176	93	89.2+
Hamburg	33	84	117	1	-	116	131	11.5-
Niedersachsen	138	202	340	1	12	351	389	9.8-
Bremen	15	57	72	2	1	71	70	1.4+
Nordrhein-Westfalen	337	657	994	5	<b>2</b> 6	1015	990	2.5+
Hessen	130	225	355	_	3	358	379	5.5-
Rheinland-Pfalz	43	216	259	4	4	259	166	56.0+
Baden-Württemberg	152	470	622	1	19	640	689	7.1-
Bayern	126	477	603	2	13	614	634	3.2-
Saarland	21	90	111	-	-	111	73	52.1+
Berlin (West)	50	135	185		1	186	155	20.0+
Bundesgebiet	1070	2767	3837	20	80	3897	3769	3.4+
	darun	ter: Unt	ernehmer	n				
Schleswig-Holstein	21	114	135	4	1	132	73	80.8+
Hamburg	27	54	81	1	_	80	79	1.3+
Niedersachsen	107	150	257	1	10	266	322	17 <b>.</b> 4 <del>-</del>
Bremen	14	31	45	2	1	44	55	20.0-
Nordrhein-Westfalen	253	496	749	5	26	770	802	4.0-
Hessen	93	172	265	-	3	268	318	15.7-
Rheinland-Pfalz	<b>3</b> 6	132	168	4	4	168	128	31.3+
Baden—Württemberg	118	289	407	1	15	421	514	18.1-
Bayern	90	348	438	2	13	449	477	5.9-
Saarland	17	44	61	-	-	61	59	3.4+
Berlin (West)	32	111	143	-	1	144	127	13.4+
Bundesgebiet	808	1941	2749	20	74	2803	2954	5.1-

<sup>1)</sup> Konkursverfahren, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist. - 2) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen, ohne Anschlußkonkurse.